

Pummel-Hund

Material:

- Nylonfaden (ø 0,25 mm)
- Rocailles (ø 2,6 mm) in:
 - Beige matt transparent
- Wachsperlen (ø 4 mm):
 - Schwarz (2x)
- Wachsperlen (ø 2,5 mm):
 - Braun (1x)
- Füllwatte

Motivlänge: ca. 4,5 cm

Fädelt den Hund plastisch in der japanischen Fädeltechnik anhand der Skizzen 1 und 2. Stopft den Körper vor dem Verschließen mit Watte fest aus. Verknotet eure Fäden gut und vernäht sie im Körper.

Hinten am Pops gibt es die Perlen t-w. Dort fädelt ihr das Schwänzchen als Perlenstab an (Skizze 3).

Vorn zwischen den Augen sucht ihr euch die Perlen A-H und fügt dort die Schnauze an, wie es Skizze 4 zeigt.

Skizze 5 zeigt euch, wie ihr vier kleine Beinchen jeweils an mit q-s beschrifteten Perlen des Körpers anfädelt.

An die mit I und J beschrifteten Perlen seitlich am Kopf fädelt ihr jeweils ein flaches Ohr anhand von Skizze 6. Achtet darauf, dass seitlich nicht überall Randsaumperlen eingefügt werden, damit sich die Ohren zu kleinen Schlappohren krümmen.

Und schon habt ihr einen kleinen, pummeligen Hund!



© 2022, Christiane Brüning

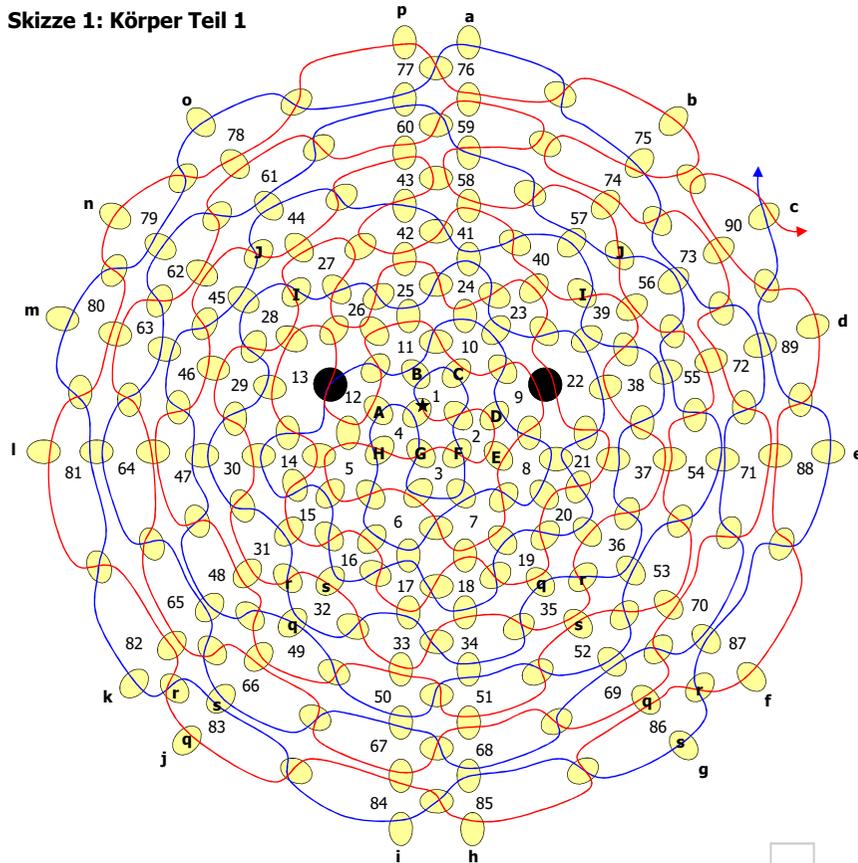
Kostenlos zu finden auf www.perlentiere.com

Diese Vorlage ist nur für private, nicht kommerzielle Zwecke freigegeben

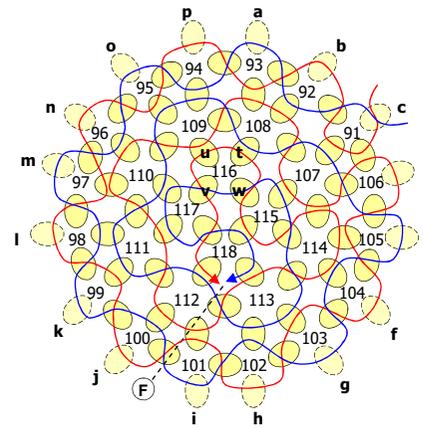
Pummel-Hündel

Skizzen

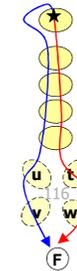
Skizze 1: Körper Teil 1



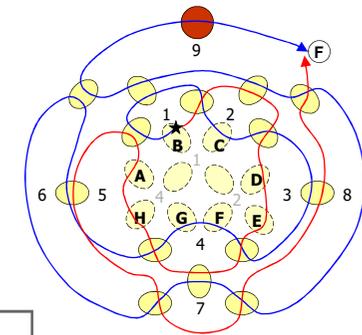
Skizze 2: Körper Teil 2



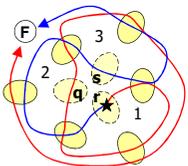
Skizze 3: Schwanz



Skizze 4: Schnauze



Skizze 5: Füße (4x)



Skizze 6: Ohren (2x)

